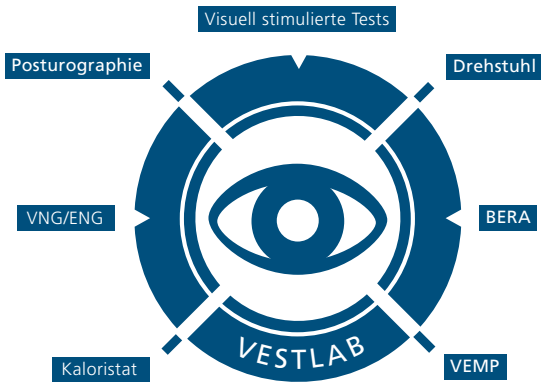


# Integrierte Lösungen für alle klinischen Anforderungen

Vestlab® OS erfüllt alle Ihre Anforderungen an die Gleichgewichtsdiagnostik. Von einem HNO-Arzt entwickelt, bietet die anwenderfreundliche, voll netzwerkfähige Vestlab-Software enorme Möglichkeiten zur Zeitersparnis bei Ihrer täglichen Arbeit. Das Vestlab-Programm reicht von der Basis-Lösung mit VNG/ENG, kalorischen Tests, mit VEMP- und BERA-Optionen bis zur Komplett-Lösung inklusive Optokinetik und Tests mit dem Dreh- und Pendelstuhlsystem. So haben Sie eine hohe Investitionssicherheit für die Zukunft.



### Vestlab OS Basis:

Dient der Patientenverwaltung, mit Schnittstellen zu anderen Datenbanken (GDT, bei HL7 ist separate Dienstleistung erforderlich). Bietet Werkzeuge zur Bearbeitung von Messergebnissen und einen "What-You-See-Is-What-You-Get"-Berichtsgenerator, inklusive eigener Layouts. Die Anamnese und etwaige Bildbefunde können erhoben und verwaltet werden.

### Vestlab OS Standard VNG Modul:

Enthalten sind alle nystagmographischen Tests, die üblicherweise im Rahmen der Basisdiagnostik durchgeführt werden, wie z.B. Blickrichtungstest nach Stoll, der Lage- und Lagerungstest, sowie die Kalorik. Die individuelle Konfiguration von Tests ist möglich.

*Zusätzliche Hardware ist notwendig.*

### Vestlab OS Advanced VNG Modul:

Umfasst alle nystagmographischen Tests der erweiterten Diagnostik, wie z.B. die Optokinetik, die Glatte Blickfolge, die Sakkadentests (Standard-, Lücke-, Memory- und Antisakkaden) und Drehstuhltests (RIDT, Sinuspendeltest, Zervikaltest). Alle Tests sind dabei auch binokular möglich.

*Zusätzliche Hardware ist notwendig.*

### Vestlab OS Posturographie Modul:

Ein Gleichgewichtstraining (zur Kompensation von Gleichgewichtsdefiziten), ein Gleichgewichts-screening (zur Beurteilung des Sturzrisikos), die Ermittlung der Stabilitätsgrenze (zur Beurteilung der somatosensorischen Kompetenz) und Frequenzdarstellung sind möglich.

*Zusätzliche Hardware ist notwendig.*

### Vestlab OS Fragebögen DHI und VSS:

Beinhaltet das „Dizziness Handicap Inventory“ und den „Vertigo Symptom Scale“. Die Fragensets können sowohl mit dem Untersucher als auch vom Patienten alleine bearbeitet werden. Das entsprechende Formular kann ausgedruckt, nach dem

### Minimale System-Anforderungen:

Taktfrequenz:	2 GHz
Arbeitsspeicher	2 GB
Speicherplatz Festplatte:	100 MB
Betriebssystem:	Windows 7, 8.1, 10

Ausfüllen wieder eingescannt und automatisch ausgewertet werden. Eine farbliche Kennzeichnung der Antworten erleichtert die Beurteilung der Ergebnisse.

### Vestlab OS BERA Modul:

Standard- und Hörschwellen-BERA lassen sich ggf. vollautomatisch durchführen und alle wesentlichen Parameter sind konfigurierbar. Dargestellt werden die Ableitungen, Latenzdiagramme und eine tabellarische Übersicht der Absolut- und Interpeaklatenzen. Eine Normwerte-Datenbank unterstützt hier die Auswertung.

*Zusätzliche Hardware ist notwendig.*

### VEMP Modul:

Mit Hilfe der vestibulär evozierten Muskelpotentiale ist eine Untersuchung von Sakulus (cervikale VEMP) und Utriculus (okuläre VEMP) möglich. Dabei dient ein Muskelspannungsmonitor der Überwachung der notwendigen Vorspannung (Muskeltonus) bei der cVEMP-Ableitung. Die Wellen P1 und N1 werden detektiert und die Amplitudenasymmetrie automatisch ausgewertet.

*Zusätzliche Hardware ist notwendig.*

### Wichtige Vorteile von Vestlab® OS:

1. Voll integrierte Lösung: alle vestibulären Tests sowie BERA in einer Software
2. Modulare Lösung: jederzeit auf- und ausbaubar
3. Leichte Bedienung: von einem Anwender und Otoneurologen entwickelt
4. Erweiterter Support: Arzt und Entwickler bei Fragen konsultierbar
5. Zeit- und Kostenersparnis: bietet Netzwerkfähigkeit und Datenbankanbindung (GDT, HL7)
6. Anpassungsfähig: konfigurierbare Ausdrucke, Tests und Testbatterien
7. Läuft unter Windows 7, 8.1 und 10